

Handreichungen und Aufgabenbeispiele für
das häusliche Lernen sowie die Verbindung
von Präsenzunterricht und häuslichem Lernen
in den neuen Sprachen Italienisch und
Spanisch sowie in den alten Sprachen Latein
und Griechisch

**Susanne Bravo, Cornelia Eberhardt, Beate Hertel, Lioba Kauk, Ute Kirschbach,
Constanze Koch, Matthias Korn**

01.12.2020

1 Allgemeiner Teil: Die Anforderungen an das häusliche Lernen

1.1 Wesentliche Merkmale und grundlegende Fragen

Der Einsatz digitaler Medien im Präsenzunterricht bzw. im häuslichen Lernen ist gerade in Zeiten des häufigen Wechsels beider Unterrichtsformen mit der Hoffnung auf eine Verbesserung

- der Qualität des Präsenzunterrichts bzw. des häuslichen Lernens,
 - der Motivation der Lernenden in beiden Unterrichtsformen und
 - der Anschaulichkeit und Verständlichkeit der Lerninhalte
- verbunden.

Desweiteren geht man davon aus, dass der Einsatz digitaler Medien sowohl im Präsenzunterricht als auch im häuslichen Lernen das individuelle und das kooperative Lernen verbessert.

1.2 Anforderungen an die Aufgabenstellungen

Die Aufgaben für das häusliche Lernen sollten so ausgewählt werden, dass sie sowohl alle Anforderungsbereiche abdecken als auch den Lernprozess steuern. Dabei ist die selbstständige Auseinandersetzung der Lernenden mit den Lerninhalten von besonderer Bedeutung.

Bei der Erstellung geeigneter Aufgaben, nicht nur für das häusliche Lernen, sollten v.a. folgende Kriterien berücksichtigt werden:

- Problemorientierung
- Anknüpfung an die Lebenswelt der Lernenden
- Abdeckung verschiedener Kompetenzbereiche
- Berücksichtigung des 4K Modells
Kreativität, Kollaboration, kritisches Denken, Kommunikation
- Herausfordernder Charakter
- Differenzierung

Mit den Aufgaben soll den Lernenden Raum und Zeit gegeben werden, diese zu lösen. Diese Aufgaben sind gleichzeitig Grundlage für Diagnose und Ausgangspunkt für individuelle Förderung

1.3 Schlussfolgerungen

Durch geeignete Aufgaben in denen die Lernenden einen ganzheitlichen Kompetenzerwerb erfahren, kann Schule einen wichtigen Beitrag (dazu) leisten, dass Lernende den Herausforderungen ihres späteren Berufs- und Privatlebens gewachsen sind.

2 Fachspezifischer Teil

2.1 Fächer Italienisch und Spanisch

2.1.1 Unterstützungsmaterialien für die Lerninhalte der einzelnen Klassenstufen zur Verwendung im häuslichen Lernen

2.1.1.1 Italienisch

Lehrplanschwerpunkt: Persönliches und soziales Umfeld

	fokussierte Lerntätigkeit	Handreichung
5/6	Lesen: presentarsi	<ul style="list-style-type: none"> - Frage - Antwort verbinden - Selbstkontrolle am Ende - richtige Reihenfolge des Dialogs finden - Vorgabe z.B. der Antworten -> Fragen bilden - eigenen Dialog nach dem Muster erstellen
	Leseverstehen: rapporti di famiglia	<ul style="list-style-type: none"> - Verwandtschaftsbeziehungen zuordnen, Lösungen vorhanden - einen eigenen Stammbaum erstellen und Familienbeziehungen erklären
	Hör-/ Hör - Sehverstehen: La mia famiglia la famiglia	<ul style="list-style-type: none"> - Stammbaum Namen der vorgestellten Personen eintragen, eventuell auch das Alter - Bezeichnungen für Verwandtschaftsbeziehungen den deutschen Wörtern zuordnen
	le azioni quotidiane	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung der Verben um den Tagesablauf beschreiben zu können
	Grammatik: verbi riflessivi , Tagesablauf	<ul style="list-style-type: none"> - Infinitive beugen - Lösungen vorhanden - eigenen Tagesablauf, beschreiben - alles in den Plural umformen
	Padlet zu Ecco 1	<ul style="list-style-type: none"> - Sammlung von Übungen, Erklärungsvideos
7/8	Hör-/ Hör - Sehverstehen: Una famiglia numerosa	<ul style="list-style-type: none"> - Video mit Aufgaben (B1) ohne Lösungen zu <ul style="list-style-type: none"> ○ Informationen zu einzelnen Familienmitgliedern ○ Tagesablauf ○ Probleme einer Familie in Italien ○ die ideale Familie
	i vestiti	<ul style="list-style-type: none"> - Lexiksammlung, Video ohne Aufgaben zum Thema <i>In un negozio d'abbigliamento</i>
9/10		
ff	Sprachmittlung: Matera - Kulturhauptstadt 2019	<ul style="list-style-type: none"> - Hörtext downloadbar in deutscher Sprache ohne Aufgaben
	Hör-/ Hör-Sehverstehen: Un famiglia numerosa	

	<p>Moda</p> <p>formazione delle parole</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Video mit Aufgaben <i>civiltà</i> ohne Lösungen zu (B1-C1) <ul style="list-style-type: none"> ○ verschiedene Tagesabläufe ○ Rolle der Großeltern ○ die Familie und ihre Rechte in der <i>Costituzione italiana</i> ○ Traditionen z. B. Hochzeit ○ Bezug zur Gleichstellung von Männern und Frauen - Video mit Aufgaben ohne Lösungen zu (B1-C1) <ul style="list-style-type: none"> ○ Beziehung zu Mode und Design ○ Produkte des <i>status simbol</i> ○ Made in Italy ○ deutsche Produkte - Vergleich mit italienischen Produkten - Sammlung Grammatikerklärung, Übungen, Spiele, Quiz zur Wortbildung
nFS	Dove abito?	- kollaborative Zusammenarbeit möglich

<https://www.planet-schule.de> - Filme, werden nach bestimmten Ablaufdatum aus dem Netz genommen

2.1.1.2 Spanisch

Lehrplanschwerpunkt: Persönliches und soziales Umfeld

	fokussierte Lerntätigkeit	Handreichung
5/6	Lexik und Grammatik: A1, léxico, relaciones familiares, Mi familia, https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?0	<ul style="list-style-type: none"> • sopa de letras • Selbstkontrolle • Lösung vorhanden • männliche, weibliche Formen bilden
5/6	Hör-Sehverstehen: ¡Habla Ya! — Hacer Amigos https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00107923	<ul style="list-style-type: none"> • 10 min • Lernvideo, Serie • eine Unterhaltung anfangen, Freunde finden
5/6	Hör-Sehverstehen: ¡Habla Ya! — Los números https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00107924	<ul style="list-style-type: none"> • 10 min • Zahlen, Preise, nach Preisen fragen, Summen addieren
5/6	Hör-Sehverstehen: Folge 8: ¡Típico español! https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=9908	<ul style="list-style-type: none"> • Nachnamen • Essenszeiten • spanische Besonderheiten • Film online verfügbar bis 12. Mai 2023
5/6	Grammatik: https://www.planet-schule.de/ Reflexive Verben	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblätter • passend zur Videoserie „Extra“

	https://www.planet-schule.de/fileadmin/dam_media/swr/ext/ra/pdf/sp_st02.pdf	<ul style="list-style-type: none"> weitere Arbeitsblätter https://www.planet-schule.de/sf/php/09_suche.php?suchw=spanisch&psSuche[cat]=05&psSuche[f]=24&psSuche[page]=0teilweise
5/6	Lexik: Mi mundo en palabras https://cvc.cervantes.es/ensenanza/mimundo/default.htm	<ul style="list-style-type: none"> material complementario e interactivo para el aprendizaje temas. presentarse, mi casa, mi familia puede ser usado individualmente por los niños

5/6	Lesen: Fotos de familia A1, textos https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?0	<ul style="list-style-type: none"> zwei kurze Texte lesen Fragen: verdadero/falso beantworten Selbstkontrolle
5/6	Sprechen, Lexik: A1 funciones, información personal, ¿Te conozco? https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?0	<ul style="list-style-type: none"> nach etwas fragen Multiple Choice richtige Wendung anklicken Selbstkontrolle
5/6	Lexik: A1, léxico, la vivienda https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?0	<ul style="list-style-type: none"> la casa, habitaciones, en casa de unos amigos españoles interaktive Übungen Selbstkontrolle
7/8	Lexik: A2, léxico, ropa https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?1	<ul style="list-style-type: none"> ropa, Wörter vervollständigen Selbstkontrolle
7/8	Lesen: A2, textos, un día normal https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?1	<ul style="list-style-type: none"> Information zuordnen Selbstkontrolle
	Lesen: A2, textos, anuncios relacionados con alojamiento https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?1	<ul style="list-style-type: none"> se alquila una casa verdadero, falso Selbstkontrolle
7/8	Hör-Sehverstehen: EXTRA - La llegada de Sam: https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00108438	<ul style="list-style-type: none"> langsam gesprochen, imperativo (negativo), tiempos del pasado 25 min 13-teilige Sitcom zum Spanischlernen.
7/8	Hör-Sehverstehen: ¡Habla Ya! — La ropa https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00107925	<ul style="list-style-type: none"> Kleidung und Einkaufen wichtigsten Vokabeln nach Größen und verschiedenen Farben fragen 10 min
7/8 9/1 0	Hör-Sehverstehen: Städte am Meer - Barcelona - https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00129488	<ul style="list-style-type: none"> Spanische Sprachfassung 15 min katalanische Eigenständigkeit Traditionen (Menschentürme)

neu 11		<ul style="list-style-type: none"> spanischer Bürgerkrieg Künstler Jorge Gerada la Sagrada Familia Hightech-Produkte
7/8 9/1 0	<p>Sprechen/Schreiben/Hör-/Hör-Sehverstehen:</p> <p>Descubre tu ciudad https://miriadax.net/web/descubre-tu-ciudad-ideal-para-aprender-espanol-5-edicion-</p>	<ul style="list-style-type: none"> curso de español de nivel A2-B1, conocer cuatro ciudades españolas describir lugares y hablar de sus principales características, expresar gustos y preferencias sobre actividades de ocio y tiempo libre. fotos interactivas, vídeos explicativos de gramática y vocabulario, actividades interactivas y test de evaluación nur Registrierung
7/8 neu 10/ 11	<p>Grammatik: https://mundo.schule/?doc=record&id=teachSHARE.218308</p>	<ul style="list-style-type: none"> Pretérito perfecto/pluscuamperfecto varios videos con explicaciones ejercicios interactivos, Learningapps
ab 7/8	<p>Hörverstehen, Hör-/Sehverstehen, Lesen, Umgang mit Texten und anderen Medien, interkulturelle Kompetenzen: Gamification - Vivir en Madrid https://mundo.schule/?doc=record&id=SOPIX-HH.DLL.1053 AB https://dll-production.s3-de-central.profitbricks.com/media/filer_public/b4/6e/b46e22bb-4e51-4187-a3ca-34750dc82c0c/codedllmediainhalteubausteinspanisch_5anhangarbeitsblatt_1.pdf Unterrichtsverlauf https://dll-production.s3-de-central.profitbricks.com/media/filer_public/75/ef/75ef8258-6c06-4e95-9708-a6d2349fd046/codedllmediainhalteubausteinspanisch_5anhangunterrichtsverlauf.pdf</p>	<ul style="list-style-type: none"> Madrid spielerisch kennenlernen - Eine Annäherung an das Konzept der Gamification im Spanischunterricht spielerischen Auseinandersetzung zum Thema "Vivir en Madrid" die Nutzung von QR-Codes, Einsatz von Google Streetview. AB in pdf-Format
9/1 0 ff	<p>Hör-/Sehverstehen ¡Vamos a clase! Mi diario londinense — Folge 05: https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00108132</p>	<ul style="list-style-type: none"> 5.15 min Viele spanische Jugendliche kommen nach London, um ihr Englisch zu verbessern.
9/1 0	<p>Lesen: B1, textos, la vida en familia https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?2</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wiederholung imperativo Zuordnung Selbstkontrolle
11 neu	<p>Hör-/Sehverstehen: ¡Pregunta ya! – 23 La familia en Cuba https://mundo.schule/?doc=record&id=BY-00108081</p>	<ul style="list-style-type: none"> 10 min Alltag einer kubanischen Familie, Zusammenleben mehrerer Generationen 15. Geburtstag 1
ff	<p>Hör-/Sehverstehen: Cartonera - Spanisch mit Untertiteln</p>	<ul style="list-style-type: none"> 15 min verfügbar bis 31.12.2020

	https://www.planet-schule.de/sf/php/sendungen.php?sendung=8799	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderarbeit als cartonero, um das Überleben der Familie zu sichern • die Filmemacherin Maria Goinda begleitete Kinder und ihre Familien fünf Monate lang im gefährlichen Terrain der Vorstadtslums von Buenos Aires • 2011 Kinderpreis, International Human Rights-Filmfestival, Nürnberg
ff	Grammatik: B2, funciones, Hispania tal vez https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?3	<ul style="list-style-type: none"> • Sätze verbinden • Übung subjuntivo de presente • Selbstkontrolle
ff	Lesen: B2, sociocultura, conocer España e Hispanoamérica https://cvc.cervantes.es/ensenanza/pasatiempos/por_contenido.php?3	<ul style="list-style-type: none"> • vacaciones en LA • Zuordnung • Selbstkontrolle
alle	https://www.sofatutor.com/	<ul style="list-style-type: none"> • AB usw. • 30 Tage gratis • Anmeldung mit Bescheinigung der Schule/Universität, dass man Lehrkraft, Referendar oder Lehramtsstudent ist, maximal sechs Monate alt
alle	Lexik https://www.ankiapp.com/ https://quizlet.com/de	<ul style="list-style-type: none"> • Los alumnos pueden hacer sus fichas de vocabulario y practicar de forma autónoma.
Fortgeschrittene	Hör-/Sehverstehen Documentales - https://www.rtve.es/documentales/	<ul style="list-style-type: none"> • aktuelle Dokumentarfilme zu verschiedenen Themen • die meisten frei verfügbar • einige mit Untertiteln

<https://www.vibos.de/digitale-bildung/apps-und-tools/quizlet/>

canva.com – stories z.B. erstellen, nur registrieren, Basisversion, Storyboard Brainstorming

2.2 Fächer Griechisch und Latein

2.2.1 Unterstützungsmaterialien für die Lerninhalte der einzelnen Klassenstufen zur Verwendung im häuslichen Lernen

Doppeljahrgangsstufe	fokussierter Lerninhalt laut Lehrplan - Latein 2011, bezogen auf die 2. Fremdsprache - aus den Bereichen - Lexik, - Morphologie, - Syntax, - Arbeit am Text - Arbeit mit Texten; - Literatur, Geschichte, Philosophie, materielle Kultur, Fortleben der Antike - Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren	möglicher Medieneinsatz
5/6	Literatur, Geschichte, Philosophie, materielle Kultur, Fortleben der Antike (2.4.5): Römische Gesellschaft – De cibo Romanorum	https://www.planet-schule.de/sf/faecher-filme-online.php?fach=37&seite=1#result https://www.planet-schule.de/sf/filme-online.php?reihe=1413&film=9728 https://www.planet-schule.de/wissenspool/das-roemer-experiment/inhalt/sendungen/das-roemer-experiment/wie-kocht-man-bei-den-roemern.html# https://www.planet-schule.de/wissenspool/das-roemer-experiment/inhalt/unterrichtsgeschichte/wie-kocht-man-bei-den-roemern.html
7/8	Syntax (2.5.3): Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen 1. A.c.I.	https://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/satzlehre/aci-accusativus-cum-infinitivo-und-nci/accusativus-cum-infinitivo-aci.html https://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/satzlehre

	2. p.c.	/interaktive-uebungen-zum-lateinischen-satzbau/uebungen-aci http://latein.grabbe.eu/grammatik/satzlehre/konstruktionen/participium-coniunctum https://digitallearninglab.de/unterrichtsbausteine/das-pc-mal-selbst-erklart
9/10	Morphologie (2.6.2): Deponentien	https://www.latein-unterrichten.de/videos/unterricht/deponentien/ https://www.latein-unterrichten.de/fileadmin/content/uebergang/Lernbogen_Deponentien_c.pdf https://www.latein-unterrichten.de/fileadmin/content/uebergang/UEbungsbogen_Deponentens_X2.pdf
11/12 (gA und eA)	Arbeit am Text - Arbeit mit Texten (3.1.2): Lektürevorschläge (3.2) - Autorenlektüre (3.2.1) 1. Plinius d. Jü. 2. Catull	https://www.latein-unterrichten.de/unterricht/lektuere/plinius/der-ausbruch-des-vesuvs/sprache/ https://www.latein-unterrichten.de/unterricht/lektuere/catull/die-geschichte-einer-gescheiterten-liebe/verlauf/

2.2.2 Die sequentielle Verbindung von Präsenzunterricht und häuslichem Lernen

Die sequentielle, d.h. auf Unterrichtseinheiten wie Lehrbuchlektionen bezogene Verbindung von Präsenzunterricht und häuslichem Lernen ist eine Form von ‚Blended Learning‘.

2.2.2.1 Qualitätsmerkmale

‚Blended Learning‘ in unserem Zusammenhang muss nach unserer Auffassung die folgenden Qualitätsmerkmale erfüllen:

- Das ‚Blending‘ ist eine systemisch angelegte und durchgehende, keine akzidentielle Struktur;
- das ‚Blending‘ betrifft nicht nur ausgewählte, sondern alle Phasen des Lernprozesses;
- die Wahl der Methoden und Medien erfolgt mit Blick auf die Stärken, die diese Phasen in pädagogisch-psychologischer Sicht aufweisen. Bei der Phase des Präsenzlernens liegen diese z.B. in den Bereichen der sozialen Interaktion und der Möglichkeit, einen gemeinsamen Lernstand für alle gewährleisten, beim Distanzlernen z.B. in den Bereichen der Individualisierung und der Differenzierung des Lernens;
- dabei sind die beiden Phasen methodisch und inhaltlich sorgfältig verzahnt;
- das für das häusliche Lernen jeweils ausgewählte Medium eröffnet der / dem Lernenden möglichst viel Freiraum, was z.B. die Wahl der Bearbeitungszeit oder die Berücksichtigung der Lernvoraussetzungen betrifft;
- das für das häusliche Lernen jeweils ausgewählte Medium ermöglicht grundsätzlich eine Selbstkontrolle, damit die Lernenden ihren Lernerfolg beurteilen und ggf. auch die Erforderlichkeit einer Wiederholung der Bearbeitung der für das häusliche Lernen vorgesehenen Lernaufgaben abschätzen können;
- die didaktische Gestaltung des für das häusliche Lernen ausgewählten Mediums und der Lernaufgaben bereitet dem Lernenden Freude am Lernen;
- während des häuslichen Lernens kann die / der Lernende im Bedarfsfall Unterstützung durch die / den Lehrenden erhalten;
- in der auf die Phase des häuslichen Lehrens folgenden Phase des Präsenzlernens erfolgt grundsätzlich eine rückkoppelnde Bezugnahme auf die Lernaufgabe(n) des Distanzlernens.

2.2.2.2 ‚Regular‘ und ‚Flipped Classroom‘ als Unterrichtskonzepte

Beide Konzepte verbinden eine unterrichtliche und eine außerunterrichtliche Lernphase.

Das ‚Regular Classroom‘-Konzept füllt die unterrichtliche Phase mit der Instruktion der Lernenden durch die / den Lehrenden und die außerunterrichtliche Phase mit Übungen und Arbeiten der Lernenden an ihrer individuellen Kompetenzentwicklung.

Das ‚Flipped Classroom‘-Konzept verlagert die Instruktion in die außerunterrichtliche Phase und Üben und Arbeiten an der individuellen Kompetenzentwicklung in die unterrichtliche Phase.

Für die Stoffverteilung in der Lehrbuchphase des Lateinunterrichts ergeben sich daraus drei strukturelle Möglichkeiten:¹

2.2.2.2.1 Beginn einer Lehrbuchlektion im Präsenzunterricht, Fortführung und Beendigung der Lektion im häuslichen Lernen:

Präsenzunterricht						Häusliches Lernen				
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Lehrbuch Lektion 11, 1. Hälfte					1	Projekt				
Lehrbuch Lektion 11, 1. Hälfte					2	Lehrbuch Lektion 11, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 12, 1. Hälfte					3	Lehrbuch Lektion 11, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 12, 1. Hälfte					4	Lehrbuch Lektion 12, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 13, 1. Hälfte					5	Lehrbuch Lektion 12, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 13, 1. Hälfte					6	Lehrbuch Lektion 13, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 14, 1. Hälfte						Lehrbuch Lektion 13, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 14, 1. Hälfte					8	Lehrbuch Lektion 14, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 15, 1. Hälfte					9	Lehrbuch Lektion 14, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 15, 1. Hälfte					10	Lehrbuch Lektion 15, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 16, 1. Hälfte					11	Lehrbuch Lektion 15, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 16, 1. Hälfte					12	Lehrbuch Lektion 16, 2. Hälfte				
⋮					⋮	⋮				

¹ Dabei wird von folgenden Voraussetzungen ausgegangen:

Die Gesamtlerngruppe ist in die Teillerngruppen und aufgeteilt, die in aufeinanderfolgenden Wochen alternierend unterrichtet werden. – Der Lehrgang ‚Latein als zweite Fremdsprache‘ umfasst im Durchschnitt 2,8 Schuljahreswochenstunden für 5 Schuljahre in der Sekundarstufe I, unterrichtet wird 25 volle Schulwochen pro Schuljahr (ohne Schulfahrten, Leistungserhebungen etc.). Im Lehrbuchunterricht der Sekundarstufe I sollten – je nach Spezifik des Lehrbuchs – ca. 6 Lektionen pro Schulhalbjahr bewältigt werden, im Lektüreunterricht der Sekundarstufe I eine den Schülervoraussetzungen und dem (Kern)Lehrplan angemessene Quantität (adaptierten) Originaltextes.

2.2.2.2 Beginn einer Lehrbuchlektion im häuslichen Lernen, Fortführung und Beendigung der Lektion im Präsenzunterricht:

Präsenzunterricht						Häusliches Lernen				
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Projekt					1	Lehrbuch Lektion 11, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 11, 2. Hälfte					2	Lehrbuch Lektion 11, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 11, 2. Hälfte					3	Lehrbuch Lektion 12, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 12, 2. Hälfte					4	Lehrbuch Lektion 12, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 12, 2. Hälfte					5	Lehrbuch Lektion 13, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 13, 2. Hälfte					6	Lehrbuch Lektion 13, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 13, 2. Hälfte					7	Lehrbuch Lektion 14, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 14, 2. Hälfte					8	Lehrbuch Lektion 14, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 14, 2. Hälfte					9	Lehrbuch Lektion 15, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 15, 2. Hälfte					10	Lehrbuch Lektion 15, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 15, 2. Hälfte					11	Lehrbuch Lektion 16, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 16, 2. Hälfte					12	Lehrbuch Lektion 16, 1. Hälfte				
⋮					⋮	⋮				

2.2.2.3 Wechsel der beiden genannten Stoffverteilungskonzepte:

Präsenzunterricht						Häusliches Lernen				
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Woche	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Lehrbuch Lektion 11, 1. Hälfte					1	Projekt				
Lehrbuch Lektion 11, 1. Hälfte					2	Lehrbuch Lektion 11, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 12, 1. Hälfte					3	Lehrbuch Lektion 11, 2. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 12, 1. Hälfte					4	Lehrbuch Lektion 12, 2. Hälfte				
Projekt					5	Lehrbuch Lektion 12, 2. Hälfte				
Projekt					6	Lehrbuch Lektion 13, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 13, 2. Hälfte					7	Lehrbuch Lektion 13, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 13, 2. Hälfte					8	Lehrbuch Lektion 14, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 14, 2. Hälfte					9	Lehrbuch Lektion 14, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 14, 2. Hälfte					10	Lehrbuch Lektion 15, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 15, 2. Hälfte					11	Lehrbuch Lektion 15, 1. Hälfte				
Lehrbuch Lektion 15, 2. Hälfte					12	Lehrbuch Lektion 16, 1. Hälfte				
⋮					⋮	⋮				

Für den lateinischen Lektüreunterricht gilt Entsprechendes sinngemäß; der Einheit der Lehrbuchlektion entspricht hierbei eine mittellange und durchschnittlich anspruchsvolle Textpartie.

2.2.2.3 Fachspezifische Methodik

Nicht alle Gegenstände / Inhalte von Lehrbuch- und Lektüretext können beim häuslichen Lernen in methodisch gleicher Weise und / oder mit den gleichen Medien behandelt werden wie beim Präsenzlernen.

Für die im Folgenden genannten Gegenstände / Inhalte ergeben sich bei der Verzahnung von Fach- und Methoden- bzw. Medienspezifik die folgenden Unterschiede. Bevorzugt zu berücksichtigende Methoden bzw. Medien sind dabei unterstrichen.

Entwurf

Präsenzunterricht in zeitlicher Staffelung	Gegenstände der Sachschritte der Unterrichtsarbeit	Häusliches Lernen in zeitlicher Staffelung
ausführliche Voraberklärunen durch die Lehrkraft (mit einschlägigen Materialien)	neue morphosyntaktische Erscheinungen / neue morphosyntaktische Erscheinungen lektürebegleitend	Erklärungen durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Begleitgrammatik / Systemgrammatik, ▪ lehrbuchspezifische digitale Produkte, ▪ lehrbuchunabhängige Erklärvideos, ▪ lehrerverfertigte Materialien
neue Wörter vor- und nachsprechen, angeleitete Bearbeitung von Aufgabenstellungen im Zusammenhang mit der Semantisierung	neuer (Lern)Wortschatz	neue Wörter in Tondatei vorsprechen, Aufgaben im Zusammenhang mit der Semantisierung zur selbstständigen Bearbeitung stellen (mit Selbstkontrollmöglichkeit)
angeleitete Bearbeitung im Klassenunterricht, Gruppen-, Partner- oder Einzelarbeit z.B. durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Arbeitsübersetzung bzw. Rekodierung,</u> ▪ Dekodierungsaufgaben, ▪ Mischung von Dekodierungsaufgaben und Arbeitsübersetzung bzw. Rekodierung, ▪ Projektarbeit, z.B. auf der Grundlage einer zweisprachigen Fassung 	Lektionshaupttext / Lektüretext	selbstständige Bearbeitung und Vorbereitung zur Vorstellung bei Mitschülern und Lehrkraft, z.B. durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Aufgaben zur vergleichenden Strukturanalyse,</u> ▪ Arbeitsübersetzung bzw. Rekodierung, ▪ <u>Dekodierungsaufgaben,</u> ▪ Mischung von Dekodierungsaufgaben und Arbeitsübersetzung bzw. Rekodierung, ▪ <u>Projektarbeit,</u> z.B. auf der Grundlage einer zweisprachigen Fassung

Hinzutreten sollten Übungen, im Distanzunterricht am besten interaktiv mit Selbstkontrollmöglichkeit.

2.2.2.4 Unterstützungsmaterialien

Im folgenden Abschnitt werden beispielhaft Materialien vorgelegt, aus deren Gestaltung die / der Fachlehrer*in Anregungen für ihre / seine eigene Unterrichtsarbeit beziehen kann.

2.2.2.4.1 Beispiel aus der Lehrbuchphase Latein

Lehrbuch ‚Prima Nova‘, Lektion 4

Neuer Stoff:

- Ablativformen (a-, o- und konsonantische Deklination),
- Ablativ des Mittels und Ablativ mit Präposition,
- neue Vokabeln,
- Thermen.

Vorentscheidungen (bei 1 Lektion in 2 Wochen):

- grundlegender Aufbau: Woche 1: 3 Unterrichtsstunden (UStd.) Präsenz, Woche 2: 3 UStd. häusliches Lernen,
- System als Anlaufpunkt: lernpfad.ch,
- System für Übungen / für Feedback: H5P über ZUM / bittefeedback.de.

Phase des Präsenzunterrichts:

1. Hinführung (Kurzeinführung zu Thermen, Wiederholung der bisherigen Deklinationen, ...),
2. Einführung des Ablativs: Morphologie und semantische Funktionen,
3. Semantisierung des Vokabulars vom Text Z. 1-10,
4. Dekodierung und Rekodierung der Z. 1-10 des Textes,
5. Hinweise zur Phase des häuslichen Lernens.

Phase des häuslichen Lernens:

Kompetenzen

- Ich kann Ablative ohne Präposition übersetzen.
- Ich kann Ablative mit Präposition übersetzen.
- Ich kann den Inhalt des Lektionstextes beschreiben.
- Zusatz: Ich kann den Unterschied zwischen Thermen und modernen Schwimmhallen nennen.

Hilfen

Wenn du noch einmal eine Erklärung zu Ablativen brauchst, sieh dir dieses **Video** an: [Link](#)
Außerdem kannst du deine **Grammatik**, also den Begleitband S. 18 benutzen.

1. Übung: Wiederholung der Ablativfunktionen

Letzte Woche hast du den Ablativ und seine Funktionen kennen gelernt. Wir wollen das jetzt kurz wiederholen, indem wir die Ablative Text auf S. 21 anschauen.

Gehe zu dem [Link](https://apps.zum.de/apps/prima-nova-ektion-4-ablative-im-text-zuordnen): <https://apps.zum.de/apps/prima-nova-ektion-4-ablative-im-text-zuordnen>

Mache die Übung dort.

Falls du Probleme hast, wiederhole die Übung.

Notiere dir Fragen und Probleme, die du mir am Ende im Rückmeldeformular mitteilen kannst.

2. neues Vokabular

1. Höre dir die neuen Vokabeln [hier](#) an und lies in deiner Vokabelübersicht mit.
2. Schreibe die Vokabeln in dein Vokabelheft oder auf Karteikarten (per Hand oder in einer App).
3. Mache die Übung auf diesem [Link](#):

Notiere dir Fragen und Probleme, die du mir am Ende im Rückmeldeformular mitteilen kannst.

3. Text - Teil 2

Jetzt geht es an den Text. Wir haben schon bis Zeile 10 übersetzt.

Lies jetzt den deutschen Zwischentext. Gehe dann zu dem [Link](#).

Beantworte dort die Wahr-Falsch-Fragen zum Text.

Notiere dir Fragen und Probleme, die du mir am Ende im Rückmeldeformular mitteilen kannst.

4. Übung: Ablativ wiederholen

Wir wollen noch einmal den Ablativ an kurzen Sätzen wiederholen.

Gehe zu dem [Link](https://apps.zum.de/apps/prima-nova-ektion-4-ablative-einsetzen): <https://apps.zum.de/apps/prima-nova-ektion-4-ablative-einsetzen>

Mache die Übung dort. Falls du Probleme hast, wiederhole die Übung.

Notiere dir Fragen und Probleme, die du mir am Ende im Rückmeldeformular mitteilen kannst.

ZUSATZ: Thermen

Lies den Text auf Seite 20 und schaue das Bild an.

Was ist der entscheidende Unterschied zwischen römischen Thermen und modernen Schwimmbädern? - Überprüfe deine Antwort [hier](https://apps.zum.de/apps/vergleich-thermen-schwimmbaeder): <https://apps.zum.de/apps/vergleich-thermen-schwimmbaeder>

SCHLUSS: Rückmeldung

Super - du hast Lektion 4 geschafft! 😊

Fülle jetzt bitte das Formular [hier](#) für mich aus [Link zu einem Formular bei <https://bittefeedback.de/>, das nach 2 Wochen automatisch gelöscht wird. Deswegen ist hier das Formular als Bilddatei eingefügt.].

Keine Sorge: ich erhalte die Rückmeldung ohne deinen Namen (also anonym).

Ich kann Ablative mit Präpositionen übersetzen - z.B. in thermis, cum amicis

★★★★★

Ich kann Ablative ohne Präpositionen übersetzen - z.B. clamore complere

★★★★★

Ich kann den Inhalt von dem Text im Lehrbuch beschreiben.

☆☆☆☆☆

Wie oft musstest du die Übungen wiederholen?

Hier ist Platz für Fragen, Kommentare und Wünsche für die nächsten Stunden.

2.2.2.4.2 Beispiel aus der Lektürepräphase Latein

Geschichte ‚Ehrlich währt am längsten. Lignator et Mercurius‘ nach dem Text des Lesebuchs von Gedike aus dem Jahr 1788

Vorentscheidungen (bei 1 Lektion in 2 Wochen):

- grundlegender Aufbau: Woche 1: 3h Distanz, Woche 2: 3h Präsenz. Im häuslichen Lernen erarbeiten die Lernenden die Aufgaben 1–4. Im Präsenzunterricht der darauffolgenden Woche erfolgt zunächst eine rückkoppelnde Bezugnahme auf die Aufgaben des häuslichen Lernens. Darauf folgt die Übersetzung bzw. Rekodierung der Z. 9–16 des Textes und schließlich die Bearbeitung der Aufgaben 5–7;
- System als Anlaufpunkt: lernpfad.ch,
- System für Übungen / für Feedback: H5P über ZUM / bittefeedback.de.

Phase des häuslichen Lernens:

Im häuslichen Lernen erarbeiten die Lernenden die Aufgaben 1–4.

Kompetenzen

- Ich kann den Inhalt des ersten Textteils wiedergeben.
- Ich kann den Zusammenhang zwischen Holzfällern und dem Gott Mercurius benennen.
- Ich kann eigenständig meine Lösungen mit Beispiellösungen vergleichen.

Hilfen

Nutze gegebenenfalls dein Wörterbuch und schlage schwierige Formen in [Navigium](#) nach.

Notiere dir zu jeder Aufgabe Fragen und Probleme, die du mir am Anfang der nächsten Stunde mitteilen kannst.

1. Lückentext

Gehe zu folgendem Link und ergänze dort die fehlenden Übersetzungen:

<https://apps.zum.de/apps/friedrich-gedike-lignator-et-mercurius-lueckentext>

Falls du Probleme hast, wiederhole die Übung.

2. Recherche

Welcher sachliche Zusammenhang besteht zwischen dem Holzfäller und dem Gott Mercurius?

Recherchiere zur Beantwortung dieser Frage in (elektronischen) Nachschlagewerken!

Überprüfe dein Ergebnis hier: <https://apps.zum.de/apps/gedike-mercurius-et-lignator-ueberpruefung>

3. Wahr oder Falsch

Mit den neuen Kenntnissen widmen wir uns jetzt wieder dem Text.

Gehe zu folgendem Link und bearbeite dort die Wahr-Falsch-Fragen zum Text:

<https://apps.zum.de/apps/friedrich-gedike-lignator-et-mercurius-wahr-oder-falsch>

4. Gliederung

Studiere die Gliederung des ersten Handlungsteils (Z. 1-8) und gib für die einzelnen Abschnitte jeweils eine knappe Inhaltszusammenfassung.

Überprüfe dein Ergebnis hier: <https://apps.zum.de/apps/gedike-mercurius-et-lignator-ueberpruefung>

Erster Handlungsteil (Z. 1-8):

Zeile(n)	Geschehen	Knappe Inhaltzusammenfassung
1 caedebat – 2 coepit	Ausgangssituation	Dem Holzfäller fällt seine Axt in den Fluss und er ist darüber traurig
2 Mercurius – 5 amiserat	Aktion des Mercurius	
5 negavit – esse	Reaktion des homo	
5 itaque – 6 argentem	Aktion des Mercurius	
6 sed – 7 lignator	Reaktion des homo	
7 postremo – attulit	Aktion des Mercurius	
7 quam - agnovit	Reaktion des homo	
7 hac - 8 donavit	Endsituation des ersten Handlungsteils	

Phase des Präsenzunterrichts:

Im Präsenzunterricht der darauffolgenden Woche erfolgt zunächst eine rückkoppelnde Bezugnahme auf die Aufgaben des häuslichen Lernens. Darauf folgt die Übersetzung bzw. Rekodierung der Z. 9–16 des Textes und schließlich die Bearbeitung der Aufgaben 5–7.

Friedrich Gedike (1754-1803) war ein deutscher Theologe und Pädagoge in der Spätzeit der Aufklärung und bereitete als Bildungspolitiker der preußischen Bildungsreform den Weg. Zu seinen Anliegen gehörte es, junge Leute über das Lesen interessanter Texte für das Erlernen der lateinischen Sprache zu gewinnen. Aus einem von ihm verfassten Lesebuch stammt die folgende Geschichte, die auf eine antike Fabel zurückgeht.

1 caedebat homo ligna iuxta fluvium. inter opus excidit ei securis inque flumen demersa est. tum in ripa sedens misere lamentari coepit. Mercurius autem, cum praeteriens querelas illius audivisset, miseritus hominis aquam subiit et rettulit securim, non eam tamen, quam amiserat, sed auream, et interrogavit, an haec

5 esset ea, quam amiserat. negavit ille hanc suam esse. itaque Mercurius aliam extulit, eamque argenteam. sed cum hanc quoque suam non esse profiteretur lignator, postremo ferream attulit, quam laetus ille suam agnovit. hac probitate delectatus deus omnes istas securis illi donavit.

haec cum multis narravisset lignator, alius homo simili fortuna uti voluit. igitur

10 ipse securim suam in fluvium sponte abiecit et iuxta eum assidens plorare et lamentari coepit. tum ad hunc quoque accessit Mercurius et, causa lacrimarum audita, auream protulit securim interrogans, eane esset, cuius iacturam querebatur. ille vero laetus „omnino“ inquit „mea haec est.“ at Mercurius, impudentem et mendacem hominem aversatus, discessit et non solum abstulit

15 secum auream illam securim, sed ne eam quidem ei rettulit, quam in fluvium proiecerat lignator.

Angaben:

Z. 1, 4, 8, 10, 12, 15	securis, -is f.	– die Axt
Z. 2	misere	– in erbärmlicher Weise
Z. 3	miseritus hominis	– aus Mitleid mit diesem Menschen
Z. 6	eamque argenteam (ergänze securim)	– und zwar eine silberne (Axt)
Z. 10	sponte	– hier: absichtlich
Z. 12	eane (ergänze securis) esset	– ob es diese (Axt) sei
Z. 14	aversatus (+ Akk.)	– (jemanden) verschmähend
Z. 15	ne ... quidem	– nicht einmal ...

Text nach: Gedike, Friedrich (Hrsg.) (1788): Lateinisches Lesebuch für die ersten Anfänger. August Mylius: Berlin (5. rechtm., verb. u. verm. Aufl.), S. 24.

Aufgabe 1

Ergänze die fehlenden Begriffe im deutschen Text!

<p>Z. 1–2: caedebat homo ligna iuxta fluvium. inter opus excidit ei securis inque flumen demersa est. tum in ripa sedens misere lamentari coepit.</p>	<p>Ein Mensch _____ nahe bei einem Fluss _____ . Während der Arbeit entglitt ihm _____ und versank im Fluss. Da begann er, am Ufer sitzend, in erbärmlicher Weise zu jammern.</p>
---	---

Aufgabe 2

Welcher sachliche Zusammenhang besteht zwischen dem Holzfäller und dem Gott *Mercurius*?
 Recherchiere zur Beantwortung dieser Frage im Internet bzw. in (elektronischen) Nachschlagewerken!

Aufgabe 3

Wahr oder falsch? Kreuze das Zutreffende an und korrigiere bei falschen Aussagen die Fehler durch Ausfüllen der Korrekturzeile!

<p>Z. 1–2 <i>coepit</i></p>	<p>Einem hochmütigen Holzfäller passierte einst ein schweres Missgeschick. Korrektur:</p>	<p><input type="checkbox"/> wahr</p>	<p><input type="checkbox"/> falsch</p>
<p>Z. 2 <i>Mercurius</i> – 7 <i>agnovit</i></p>	<p>Mercurius hörte diesen Menschen klagen und gab ihm erst eine goldene, dann eine silberne und schließlich eine bronzene Axt zurück. Korrektur:</p>	<p><input type="checkbox"/> wahr</p>	<p><input type="checkbox"/> falsch</p>
<p>Z. 4 <i>non eam</i> – 5 <i>esse</i></p>	<p>Der Mensch wollte am liebsten gleich die goldene Axt behalten. Korrektur:</p>	<p><input type="checkbox"/> wahr</p>	<p><input type="checkbox"/> falsch</p>

Z. 9 <i>haec – voluit</i>	Ein anderer Mensch wollte versuchen, ähnliches Glück zu haben. Korrektur:	<input type="checkbox"/> wahr	<input type="checkbox"/> falsch
Z.11 <i>tum – 13 est</i>	Der andere Mensch freute sich darüber, dass Mercurius ihm die verlorene Axt wieder-brachte. Korrektur:	<input type="checkbox"/> wahr	<input type="checkbox"/> falsch
Z. 7 <i>hac</i> – 16 <i>lig- nator</i>	Mercurius freute sich über das ehrliche und aufrichtige Verhalten der beiden Männer. Korrektur:	<input type="checkbox"/> wahr	<input type="checkbox"/> falsch

Aufgabe 4

Betrachte die Gliederung des ersten Handlungsteils (Z. 1–8) und gib für die einzelnen Abschnitte jeweils eine knappe Inhaltszusammenfassung.

Erster Handlungsteil (Z. 1–8):

Zeile(n)	Geschehen	Knappe Inhaltszusammenfassung
1 <i>caedebat</i> – 2 <i>coepit</i>	Ausgangssituation	Dem Holzfäller fällt seine Axt in den Fluss und er ist darüber traurig.
2 <i>Mercurius</i> – 5 <i>amiserat</i>	Aktion des Mercurius	
5 <i>negavit</i> – <i>esse</i>	Reaktion des <i>homo</i>	
5 <i>itaque</i> – 6 <i>argenteam</i>	Aktion des Mercurius	
6 <i>sed</i> – 7 <i>lignator</i>	Reaktion des <i>homo</i>	
7 <i>postremo</i> – <i>attulit</i>	Aktion des Mercurius	
7 <i>quam</i> – <i>agnovit</i>	Reaktion des <i>homo</i>	
7 <i>hac</i> – 8 <i>donavit</i>	Endsituation des ersten Handlungsteils	

Aufgabe 5

Die handelnden Menschen werden im Text ausschließlich *homo* (erster Handlungsteil: Z. 1) und *alius homo* (zweiter Handlungsteil: Z. 9) genannt, sie haben keine Namen. Erkläre, welche Absicht der Verfasser des Textes damit wohl verfolgte!

Aufgabe 6

Welcher der drei folgenden Vorschläge passt am besten als Überschrift für die Geschichte? Entscheide dich durch Ankreuzen für eine Überschrift und begründe deine Entscheidung!

- lignator et Mercurius homo et Mercurius Mercurius et duo lignatores

Aufgabe 7

Die Lehre dieser Geschichte lässt sich zusammenfassen mit dem Sprichwort ‚Ehrlich währt am längsten‘. Verfasse dazu eine Geschichte, wie sie dir heute passieren könnte!

2.2.2.4.3 Beispiel aus der Lehrbuchphase Griechisch

Lehrbuch ‚Kantharos‘, Lektion 10

Neuer Stoff:

- Substantive der 3. Deklination (mehrere Stämme),
- Adjektive der 3. Deklination,
- neue Vokabeln,
- die Aufgaben der Wächter nach Platons ‚Staat‘; ausgewählte Elemente des Denkens des Philosophen Diogenes.

Vorentscheidungen (bei 1 Lektion in 2 Wochen):

- grundlegender Aufbau: Woche 1: 3 UStd. Präsenz, Woche 2: 3UStd. häusliches Lernen. Im Präsenzünterricht erarbeiten die Lernenden die Morphologie der 3. Deklination der Substantive und den Text 10A, im häuslichen Lernen im Wesentlichen die Morphologie der 3. Deklination der Adjektive und den Text 10B;
- System als Anlaufpunkt: lernpfad.ch,
- System für Übungen / für Feedback: H5P über ZUM / bittefeedback.de.

Phase des Präsenzunterrichts:

1. Hinführung zur Behandlung des Themas bei Platon,
2. induktive oder deduktive Erarbeitung der 3. Deklination anhand von Text 10 A,
3. Semantisierung des Vokabulars von Text 10A,
4. Übersetzung bzw. Rekodierung von Text 10 A,
5. Tabelle mit Adjektiven.

Phase des häuslichen Lernens:

Kompetenzen

- Ich kann Substantive und Adjektive der 3. Deklination erkennen.
- Ich kann benennen, woher der Begriff Zyniker kommt.
- Ich kann den Inhalt von Text 10B wiedergeben.

Hilfen

Seite 17 dieser Datei enthält nochmal eine Übersicht zur 3. Deklination.

Notiere dir zu jeder Aufgabe Fragen und Probleme, die du mir am Anfang der nächsten Stunde mitteilen kannst.

1. Texterschließung: Formen der 3. Deklination in Text 10B finden

Mit Hilfe von Text B wollen wir die 3. Deklination etwas vertiefen und außerdem betrachten, wie sie bei Adjektiven gestaltet ist.

Suche mit Hilfe des Vokabelheftes zunächst alle Substantive und Adjektive der 3. Deklination im Text (ohne Artikel) anhand der folgenden Übung:

<https://apps.zum.de/apps/3-deklination-text-10b>

Falls du Probleme hast, wiederhole die Übung.

2. Texterschließung: Einleitungstext

Beim Erledigen der Aufgabe fiel dir sicher auf, dass wieder von Hunden die Rede war - was könnte wohl hier das Thema des Textes sein? Dieser Frage wollen wir uns schrittweise stellen:

Lies nun zunächst den Einleitungstext auf S. 52.

3. Recherche: Zyniker

Diogenes gehört der philosophischen Strömung der Zyniker/Kyniker an.

Recherchiere über den Link zur der Namensherkunft der „Zyniker“:

<https://www.wikiwand.com/de/Kynismus#/Namensherkunft>

Welches Wort kommt dir dabei bekannt vor?

4. Textthema finden

Übersetze nun Zeile 7 des Textes.

Schließe daraus und aus den Vokabeln, worum es in dem Text gehen könnte. Notiere anschließend deine inhaltliche Erwartung an den Text schriftlich in einem oder zwei Sätzen.

Überprüfe hier das gefundene Thema:

<https://apps.zum.de/apps/thema-des-textes-10b-kantharos>

5. Textverständnis

σώφρων, σώφρων, σωφρον (m., f., n.) bezeichnet eine besonnene, maßvolle oder vernünftige Person/Sache.

Mit dem a privativum vor einem Wort wird das Gegenteil ausgedrückt.

ἄφρων, ἄφρων, ἄφρον (m., f., n.) bezeichnet daher das Unbesonnene und Unvernünftige. Im Text 10B werden nun verschiedene Handlungen und Lebewesen aufgezählt und als σωφρον oder ἄφρον bezeichnet.

Gehe zu der folgenden Übung und bearbeite dort die folgenden Aufgaben:

<https://apps.zum.de/apps/sofronafon-text-10b-kantharos>

1. Übersetze die folgenden Wendungen und sortiere die korrekte Übersetzung zu.
2. Ordne zu, ob die beschriebene Handlung oder Gruppe gemäß dem Textmotto klug (σωφρον] oder unklug (ἄφρον) ist.

Exkurs: substantivierte Infinitive

Mache dich nun anhand Seite 4 dieser Datei zu substantivierten Infinitiven kundig.

6. Abschlusstest zur 3. Deklination

Am Ende wollen wir das Paradigma der 3. Deklination wiederholen und festigen. Mache dafür folgenden Kahoot-Test:

https://kahoot.it/challenge/04144229?challenge-id=c40a7aeb-ff1c-44a0-b414-a88ac1eeaeb3_1602845270200

(Der Link funktioniert bis 12.11.2020, danach können Sie hier das Kahoot anschauen, wo die Antworten einsehbar sind: <https://create.kahoot.it/v2/share/kahoot-for-formative-assessment/d6ce75d8-5645-445b-8fff-ea620c3cfe6b>)

7. Vokabel-Memory

Wenn du willst, kannst du deine Vokabelkenntnisse mithilfe dieses Memorys überprüfen:

<https://apps.zum.de/apps/vokabel-memory-kantharos-10>

Ich habe dafür 10 Vokabeln der Lektion 10 ausgewählt.

Super - du hast Lektion 10 geschafft! 😊

Merke dir alle Fragen und Probleme, um sie mir am Anfang der nächsten Stunde mitzuteilen.

Die dritte Deklination

Endungen allgemein

Singular	m./f.	n.	Plural	m./f.	n.
Nom.	-ς	-	Nom.	-ες	-α
Gen.		-ος	Gen.		-ων
Dat.		-ι	Dat.		-σι(ν)
Akk.	-α/-ν	-	Akk.	-ας	-α

Deklination von Substantiven (ὁ φύλαξ (der Wächter))

Singular		Plural	
Nom.	ὁ φύλαξ	Nom.	οἱ φύλακες
Gen.	τοῦ φύλακος	Gen.	τῶν φυλάκων
Dat.	τῷ φύλακι	Dat.	τοῖς φύλαξι(ν)
Akk.	τὸν φύλακα	Akk.	τοὺς φύλακας

Im Dativ Pl. kommt es bisweilen durch die Verbindung von Konsonanten des Wortstamms mit dem -σ zu einer Veränderung:

Mit φύλακ haben wir einen Gutturalstamm. Die Gutturale κ, γ, χ werden mit σ zu ξ.

Deklination von Adjektiven (σώφρων/σῶφρον (weise))

Der Stamm ist σώφρον-, nur im Nom. Sg. m./f. ist der Stamm anders mit σώφρων. Das Adjektiv ist zweiendig. Das bedeutet, dass die weibliche Form wie die männliche dekliniert wird.

Sg.	m. / f.	n.	Pl.	m. / f.	n.
Nom.	σώφρων	σῶφρον	Nom.	σώφρονες	σώφρονα
Gen.	σώφρονος	σῶφρονος	Gen.	σωφρόνων	σωφρόνων
Dat.	σώφρονι	σῶφρονι	Dat.	σώφροσι(ν)	σώφροσι(ν)
Akk.	σώφρονα	σῶφρον	Akk.	σώφρονας	σώφρονα

Substantivierte Infinitive

In Text 10B sind dir Wendungen wie diese begegnet: πρὸς τὸ πίνειν. Dies ist ein substantivierter Infinitiv, erkennbar an dem Artikel vor dem Infinitiv.

Da es im Deutschen auch substantivierte Infinitive gibt ("das Essen", "das Philosophieren"), können wir das recht intuitiv übersetzen. Wir können ebenso auch Präpositionen hinzufügen ("beim Essen", "zum Philosophieren").

πρὸς τὸ πίνειν bedeutet dann soviel wie "zum Trinken"

Im Deutschen können wir nach dem substantivierten Verb noch Objekte oder einen Dativus instrumentalis o.ä. hinzufügen ("das Essen mit Händen", "Philosophieren mit Freunden"). Im Griechischen wird das zwischen Artikel und Infinitiv eingefügt.

τὸ ταῖς χερσὶ ἐσθίειν bedeutet dann "das Essen mit Händen" (wörtlich: "das mit den Händen Essen")

2.2.3 Bezüge zu möglichen Abschlüssen

Das Konzept der sequentiellen Verbindung von Präsenz- und häuslichem Lernen muss auch die zielführende Vorbereitung der Lernenden auf mögliche Abschlüsse gewährleisten. Infrage kommen hierbei zwei, nämlich die ‚Besondere Leistungsfeststellung (BLF) im Fach Latein‘ und die Besondere Prüfung zum Erwerb des Latinums‘.

2.2.3.1 Besondere Leistungsfeststellung (BLF) im Fach Latein

Die erforderliche Fachleistung der Übersetzung eines lateinischen Textes ins Deutsche bildet einen Schwerpunkt des Präsenzununterrichts, die erforderliche weitere Fachleistung der Textanalyse / Interpretation einen Schwerpunkt des häuslichen Lernens. Damit sind beide Anforderungen dieses Abschlusses unterrichtlich dauerhaft abgedeckt.

2.2.3.2 Besondere Prüfung zum Erwerb des Latinums

Die für die schriftliche und mündliche Prüfung erforderliche erste Fachleistung der Übersetzung eines lateinischen Textes ins Deutsche bildet einen Schwerpunkt des Präsenzlernens. Die ebenfalls für beide Prüfungsteile erforderliche weitere Fachleistung der Interpretation bildet im häuslichen und Präsenzlernen einen Schwerpunkt. Damit werden alle Anforderungen dieses Abschlusses durch die Aufgabenstellungen im ‚Blended Learning‘ kontinuierlich bedient.

3 Ausgewählte Begriffe

4 Ausgewählte Literatur

Ausgewählte Literatur

Burmester, Anna Philina (2018): Textverstehen ohne Rekodierung? In: Korn, Matthias (Hrsg.) (2018): Latein Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen: Berlin, S. 146ff.

Doepner, Thomas / Keip, Marina / Kurczyk, Stephanie (2020): Die wichtigsten digitalen Tools für alle Handlungssituationen im Unterricht Latein. Einsatzmöglichkeiten für Texterschließung, Übersetzung und Interpretation. Cornelsen: Berlin.

Gressel, Dennis (2020): 33 Ideen Digitale Medien Latein: step-by-step erklärt, einfach umgesetzt - das kann jeder! (5. bis 13. Klasse). Auer: Donauwörth.

Holtermann, Martin / Utzinger, Christina (Hrsg.) (2018): Kantharos. Griechisches Unterrichtswerk. Klett: Stuttgart, Leipzig.

Kantereit, Tim (Hrsg.) (2020): Hybrid- Unterricht 101 – Ein Leitfaden zum Blended Learning für angehende Lehrer:innen Verfügbar unter: <https://visual-books.com/hybrid-unterricht-101/> (Zugriff am 01.12.2020)

Kauk, Lioba / Eberhardt, Cornelia / Korn, Matthias (2020): Präsenz- und Distanzlernen im Wechsel. Ein Konzept einer sequentiellen Verbindung. In: Latein und Griechisch in Nordrhein-Westfalen. 1. Jahrgang, Ausgabe 2/2020, S. 44-47. Verfügbar unter: (Zugriff am)

Kauk, Lioba (2020): Digitalisierung im altsprachlichen Unterricht. Verfügbar unter: <https://gdlg.eu/digitalisierung-im-altsprachlichen-unterricht/> (Zugriff am 24.11.2020)

Korn, Matthias / Kuhlmann, Peter (2021): Textverstehen und Wege der Dokumentation. In: Ehlen, Oliver / Kiefer, Günter / Lobe, Michael (Hrsg.) (2021): Perspektiven für den Lateinunterricht IV. Beiträge zur Tagung in Hoyerswerda am 28./29.11.2019: Tagungsband. Klett: Stuttgart (*in Vorbereitung*).

Kuhlmann, Peter (2018): Textverstehen. In: Korn, Matthias (Hrsg.) (2018): Latein Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen: Berlin, S. 29-38.

Kuhlmann, Peter (2015): Lateinische Texte richtig übersetzen – (k)ein Problem? Die lernpsychologischen Voraussetzungen für das Verstehen von lateinischen Texten. In: Frisch, Magnus (Hrsg.) (2015): Alte Sprachen – neuer Unterricht. Ars Didactica. Marburger Beiträge zu Studium und Didaktik der Alten Sprachen, Band 1. Kartoffeldruck: Speyer, S. 11ff.

Leubner, Martin / Saupe, Anja (2016): Textverstehen im Literaturunterricht und Aufgaben. Schneider Hohengehren: Baltmannsweiler (2., vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage).

Schaumburg, Heike (2020): Was wissen wir über digitale Medien im Unterricht? Aktuelle Ergebnisse und Erkenntnisse. In: Friedrich Jahresheft XXXVIII /2020. #schuleDIGITAL.Friedrich Verlag GmbH, Hannover, S. 10 – 13.

Utz, Clement/Kammerer, Andrea (Hrsg.) (2011): prima nova. Begleitband. C.C. Buchner: Bamberg.

Utz, Clement/Kammerer, Andrea (Hrsg.) (2011): prima nova. Textband . C.C. Buchner: Bamberg.

Trompke, Johanna / Korn, Matthias (2019a): Die Zukunft der fachbezogenen Strategien des altsprachlichen Unterrichts – Eine Vision, Teil II. Gedikes Geschichte ‚Ehrlich währt am längsten, Lignator et Mercurius‘ als Textgrundlage für Aufgaben zur Dokumentation von Textverstehen alternativ zur Rekodierung. Selbstverlag: Dresden.

Entwurf